

## [2741.] Für die Reise-Saison.

Anfang Mai dieses Jahres werden zur Ver-  
sendung fertig:

**Handbuch für Sudeten-Reisende.**

Mit besonderer Berücksichtigung für Freunde der  
Naturwissenschaften und die Besucher schlesischer  
Heilquellen.

von **W. Scharenberg.**

Zweite verbesserte Auflage.

8. Mit 8 Kärtchen der Umgebungen besuchter  
Bäder, einer geognostisch colorirten Reisekarte der  
Sudeten und einem Vegetationsprofil.

Eleg. in engl. Einw. geb. Preis: 1  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  ord.,  
1  $\frac{1}{2}$  netto.

**Sudeten-Wanderer.**

Ein Wegweiser für Lust- und Badereisende  
durch die interessantesten Partien des Riesens-,  
Hochwald- und Gläzer-Gebirges, nebst einem  
Anhang: die schlesischen Eisenbahnen. Mit  
einer Specialkarte der Sudeten.

Von **Bernhard Neustädt.**

Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.

Taschen-Format. Geb. Preis 15 S $\frac{1}{2}$  ord.,  
10 S $\frac{1}{2}$  netto.

**Sudeten-Album,**

die schlesischen Bäder und ihre Umgebungen.

Nach der Natur gezeichnet von Koska,  
lithogr. von Voellot in Berlin.

Zweite Lieferung: Charlottenbrunn mit  
Umgebungen.

4 Blätter in eleg. Umschlag.

(Charlottenbrunn. — Lehmwasser von Rose's  
Platz aus gesehen. — Das Schlesierthal mit der  
Burg Kynau. — Das Innere der Burg Kynau.)  
Preis: 1  $\frac{1}{2}$  ord., 20 S $\frac{1}{2}$  netto. — Sauber co-  
lorirt (nur fest) 2  $\frac{1}{2}$  ord., 2  $\frac{1}{2}$  netto.

Die Erste Lieferung: Salzbrunn und  
Altwasser mit Umgebungen. (8 Blätter Preis  
2  $\frac{1}{2}$  ord., 1  $\frac{1}{2}$  10 S $\frac{1}{2}$  netto; sauber colorirt  
5  $\frac{1}{2}$  10 S $\frac{1}{2}$  ord., 4  $\frac{1}{2}$  netto) enthält die An-  
sichten von Fürstenstein — Ober-Salzbrunn  
— Nieder-Salzbrunn — Elisenhalle in Salz-  
brunn — Wilhelmshöhe bei Salzbrunn —  
Altwasser, von der Schweizeret aus gesehen  
— Mittelbrunn in Altwasser — Schweiz-  
erei in Nieder-Salzbrunn.)

**S**ämmtliche Blätter werden auch ein-  
zeln abgegeben schwarz à 7  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  ord., 5 S $\frac{1}{2}$   
netto; sauber colorirt (nur fest) à 25 S $\frac{1}{2}$  ord.,  
18  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  netto. **M**

à Condition versenden wir diese Artikel  
nur an solche Handlungen, wo die Erfahrung  
uns ein entsprechendes Resultat voraussehen  
läßt, und werden von diesen gern Bestellungen  
entgegen nehmen, um einen sicheren Inhalts-  
punkt bei der Expedition zu haben.

Breslau, den 26. März 1850.

**Trendelt & Granier.**

[2742.] **Skoda's Percussion und Auskultation.**

Die 4. Ausgabe, vom Verfasser bearbeitet  
u. vermehrt, erscheint noch vor Ostern in meinem  
Verlage. Die eingegangenen festen Bestellungen  
werde ich, sobald die Hälfte des Werkes gedruckt  
ist, sogleich expediren; à Cond. verlangte Exem-  
plare aber erst, wenn das Buch complett ist.

Wien, im März 1850.

**C. W. Seidel.**

[2743.] In einigen Tagen wird in meinem Ver-  
lage erscheinen:

**G. F. Seiler**, Zweckmäßigste neuerprobte  
Methode Rübs- und Hanföls, alle Sorten  
Thran u. zu raffiniren, nebst einem Ver-  
fahren das Del für Tuchfabrikation brauch-  
bar zu machen, mit Zeichnung und Beschrei-  
bung des brauchbarsten Filtrir-Apparats —  
gegen baar verklebt à 1 Louisd'or mit 33  $\frac{1}{3}$  %  
Rabatt 7/6 Exemplare.

Mehrzährige Erfahrungen und Versuche be-  
fähigten mich, ein Verfahren zu ermitteln, das  
sowol zur Errichtung einer Delraffinerie, als  
auch zum vollkommensten und vortheilhaftesten Be-  
triebe einer bereits bestehenden allen Anforderun-  
gen entspricht.

Wittenberg, im März 1850.

**G. F. Seiler.**

[2744.] **An die Herren Sortimenten!**

Diejenigen Herren Collegen, welche von dem  
hierunter angezeigten Werke nach Erscheinen  
wenigstens 6 Exempl. gegen baar mit 33  $\frac{1}{3}$  %  
Rab. aus Leipzig durch Herrn Gustav Brauns  
beziehen wollen, ermächtige ich, die unten stehende  
Anzeige in einem ihnen dazu am passendsten schei-  
nenden Blatte für meine Rechnung einmal mit  
Beifügung ihrer Firma inseriren zu lassen und  
die Inserat-Rechnung als Zahlung an Herrn  
Brauns mit einzusenden. Das Werk wird spä-  
testens bis zum 24. April in Leipzig eintreffen.

Wer diese Anzeige in Change inseriren will,  
wolle mir dagegen ein Inserat für die **Wagrisc-**  
**Fehmarnsche Blätter** oder das **Schleswig-**  
**Holsteinische Schulblatt** senden. Auf die Größe  
desselben kommt es dabei nicht an; ich inserire  
Inserat gegen Inserat, ohne weitere Zeilenbe-  
rechnung.

Odenburg in Holstein, den 24. März 1850.

**C. Fränckel.**

**Wichtige Anzeige für Landwirthschaft  
Treibende.**

Bei **C. Fränckel** in Odenburg in Holstein  
erscheint zur diesjährigen Ostermesse:

Die **Rindviehzucht**, die **Meiereiwirth-**  
**schaft** und die damit verbundene **Schwei-**  
**nezucht** auf den adel. Höfen der Herzog-  
thümer Schleswig und Holstein, dargestellt  
von **J. D. Martens**. Zweite stark vermehrte  
Ausgabe. Mit beigegebenem Grundrisse  
einer in neuerer Zeit erbauten Meierei und  
Abbildung mehrerer Meierei-Gegenstände.  
Ladenpreis broch. 3  $\frac{1}{2}$ .

Dies praktische Werk, dessen erste Auflage  
sowol im In- als Auslande den ungetheilten  
Beifall aller Landwirthe fand, ist bereits seit 4  
Jahren im Buchhandel gänzlich vergriffen und  
eine neue Auflage längst von allen Seiten gewünscht  
worden. Es wird daher nur der einfachen An-  
zeige des Erscheinens dieser 2., mit den Erfah-  
rungen in diesem Zweige der Landwirthschaft bis  
auf die neueste Zeit bereicherten, Auflage bedürfen,  
um derselben eine willkommene Aufnahme bei  
dem Landwirthschaft treibenden Publicum zu  
bewirken.

Bestellungen auf dies Werk nehmen die Buch-  
handlungen an.

[2745.] Fortsetzung zu:

**Ahn's**

pract. franzöf. Lehrgang. 1. Cours.

In unserem Verlag erscheint demnächst, wird  
aber nur auf Verlangen pro Novitate gesandt:

**Französische Grammatik**

in zwei Lehrgängen,

als Fortsetzung

des ersten pract. Lehrgangs der franz. Sprache  
von **D. F. Ahn**,

bearbeitet von **Fr. S. D. Albrecht**,  
Gymnasiallehrer in Mainz.

2 The. à 27 fr. oder 7  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$  mit 33  $\frac{1}{3}$  % und  
auf 12  $\times$  1 Freiemplar.

Diejenigen Handlungen, in deren Wirkungs-  
kreis der „1. Cours des Ahn'schen Lehrgangs“  
eingeführt ist, machen wir auf diese Ergänzung  
— die gediegene Arbeit eines praktischen Schul-  
manns — ganz besonders aufmerksam. Dasselbe  
ist eine unmittelbare Folge des 1. Ahn'schen Cur-  
sus, aber weder bestimmt, noch geeignet, als selbst-  
ständiges Werk zu erscheinen, oder das vortreffliche  
Ahn'sche Werk zu verdrängen. Die Einführung  
ist von mehreren Lehranstalten, welchen das Ma-  
nuscript zur Prüfung vorgelegen hat, bereits ge-  
sichert, und ersuchen wir die Handlungen, welche  
sich einen Erfolg dafür versprechen, gefälligst ver-  
langen zu wollen. Wir werden dieselben, wo  
es gewünscht wird, ebenso mit Exemplaren zur  
Gratis-Vertheilung an Lehrer unterstützen.

Mainz, im März 1850.

**Le Roux'sche Hofbuchhandlung.**

[2746.] In diesen Tagen wird von mir versandt:  
**Alex. v. Lengerke**, der **Ackerbau** in dem  
Landgebiete der Städte. (Besonderer, mit  
Zusätzen vermehrter Abdruck aus den An-  
nalen der Landwirthschaft.) 20 S $\frac{1}{2}$ .

Eine Anleitung für Landwirthe in Städten  
zum richtigen Betriebe der städtischen Landwirth-  
schaft.

Ich versende diese Schrift nicht allgemein  
pr. nov. und bitte daher diejenigen Handlungen,  
welche Gelegenheit zu deren Absatz haben, davon  
Exemplare zu verlangen.

— Anleitung zum Anbau des **Mais** als  
Mehl- und Futterpflanze mit Rücksicht auf  
die physikalischen Verhältnisse des nördlichen  
Deutschlands. 20 S $\frac{1}{2}$ .

**Schnell, R. F.**, die **Schuldisciplin**. Als  
wissenschaftliche Kunde in ein faßliches  
System gebracht und aus sittlichen Gesicht-  
punkten dargestellt. 15 S $\frac{1}{2}$ .

— Wie sind muthwillige Schulversäum-  
nisse zu verhüten, unvermeidliche aber mög-  
lichst unschädlich zu machen. Ein zeit-  
gemäßes Wort an Lehrer und Schulvor-  
stände. 5 S $\frac{1}{2}$ .

Der Verfasser dieser beiden Schriften wird  
Ihnen durch die von ihm im vorigen Jahre her-  
ausgegebenen wohl bekannt seyn.

**Deutsche Weststimmen**. Von einem  
Westfalen. 15 S $\frac{1}{2}$ .

Handlungen, welche Novitäten nicht unver-  
langt annehmen, wollen gefälligst verlangen.

**Karl Wiegandt** in Berlin.